

Die diese Pracht
Hervorgebracht,
Den Baum und seine Blüthe.

Karl und die Bienen.

Als einst Karl im Grase schlief,
Wagt's ein Bienchen, ihn zu stechen.
Zornig sprang er auf und rief:
Wart' nur, wart', ich will mich rächen!

D'rauf brach er mit kühner Hand
Von dem nächsten Busche Reiser:
Schlug und warf mitunter Sand
An die armen Bienenhäuser.

Doch, der kleinen Bienen Heer
Ließ die Schmach nicht ungerochen,
Alles fiel ihn an, und er
Wurde jämmerlich zerstochen.

Das war seine eigne Schuld,
Keinem Menschen durst' er's klagen.
Lerne künftig in Geduld
Ein geringes Unrecht tragen.

Gebete für Kinder.

Mit Gott fang' an, mit Gott hör' auf!
Das ist der beste Lebenslauf.

a) Des Morgens.

Hilf, lieber Gott! und steh' mir bei
Daß ich recht fromm und fleißig sey.
